

# Schüler turnen mutig im Zirkuszelt am Trapez

SCHULE Förderverein setzt sich für wichtiges Projekt ein



Ohne Sponsoren wäre das Zirkusprojekt nicht möglich (v.l.): Aike Dietrich (Volksbank), Birgit Bruns (Förderverein), Stefan Kemperr (LzO), Gerburg Schaller (Bürgerstiftung), Konrektor Meene Wilts und Ingrid Schoof.

BILDER (2): KLAUS DERKE

Hut ab vor den kleinen Artisten! – Am Sonnabend zeigen sie ihre große Show in Hude.

VON KLAUS DERKE

**HUDE** – Ganz schön mutig zeigen sich die jungen Artisten hoch oben am Trapez. Da werden die tollsten Figuren geprobt. Auch schon mal kopfüber. „Ich mag die Höhe eigentlich nicht“, sagt die zehnjährige Havin. Aber gemeinsam mit der neunjährigen Nike übt sie fleißig an einer Trapeznummer, die „Die Blume“ heißt. Angeleitet werden die Kinder von Jessi Thiel vom Zirkus Eldorado.

## Zirkuszelt auf Schulhof

„Captain Jessi“, wie ihn die Kinder nennen, hat Erfahrung im Training mit Schülern. Die Zirkusfamilie Thiel aus Lillienthal ist seit einigen Jahren unterwegs, um Zirkusprojekte in Schulen zu betreuen.

Jetzt haben die Thiels ihr Zirkuszelt an der Grundschule Hude-Süd aufgeschlagen.

## 200 Kinder trainieren

200 Kinder, neun Trainer, ein Vormittag Einführung, drei Vormittage Training, Generalprobe am Freitag – und am Sonnabend zwei Vorstellungen für Eltern, Großeltern, Geschwister und alle anderen, die sich anschauen möchten, was die Jungen und Mädchen so alles gelernt haben.

„Wir freuen uns darauf und auf die schönen Kostüme – und dass alle kommen“, sagen Nike und Havin.

Die Kunststücke am Trapez

sind nicht alles, was den Zuschauern geboten wird. Die Zirkusfamilie hat auch zwei Hunde, vier Lamas, neun Ziegen, ein Pferd und zwei Ponys dabei. „Die Hundegruppe ist sehr beliebt“, erzählt Nadine Achilles vom Trainerteam. Die beiden Bordercollies üben mit den Kindern kleine Kunststücke ein. Slalom, der Sprung durch den Reifen, Domino – Kinder und Hunde haben einen Riesenspaß.

„Der große Tunnel gefällt mir am besten“, sagt die neunjährige Liana. Dabei stellen sich alle Kinder auf, und die Hunde laufen durch die gespreizten Beine. Ganz mutige knien sich auch mit einem großen Ring über dem Kopf hin und lassen die Hunde hindurchspringen. Eniz (9) hat zu Hause keinen Hund. Angst habe er aber nicht, sagt er.

## Jongleure

Auch mit den anderen Tieren werden in kleinen Gruppen Kunststücke einstudiert. Es gibt aber auch Bodenakrobaten, Jongleure und Lasso-Werfer, Cheerleader – und die lustigen Zirkusclowns.

Das Zirkusprojekt findet alle vier Jahre an der Schule statt. Ein wichtiges Projekt, wie die Kassenwartin des Fördervereins, Birgit Bruns, feststellt. Der Förderverein ist froh, dass sich auch dieses Mal genügend Sponsoren fanden.

Dazu gehört die Ingrid-Schoof-Stiftung aus Tweelbäke. Ingrid Schoof war am Mittwoch beim Training vor Ort. Bewegung, Gleichgewicht und Körperkoordination sei so wichtig für Kinder. Dafür sei das Zirkusprojekt prädestiniert, sagte Schoof.

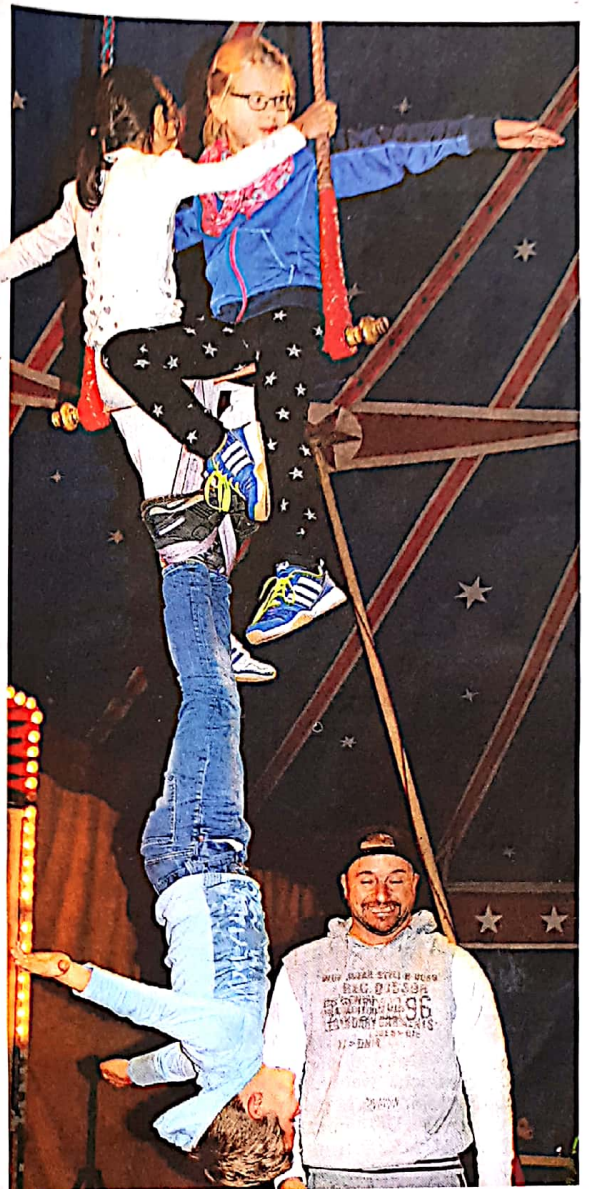
## Öffentliche

Vorstellungen finden am Sonnabend, 3. Dezember, um 11 Uhr mit der ersten Gruppe und um 13.30 Uhr mit der zweiten Gruppe im Zirkuszelt bei der Schule Hude-Süd, Glatzer Straße, statt. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Zur Generalprobe am Freitag sind Kindergärten eingeladen worden. Das beheizte Zelt bietet bis zu 300 Sitzplätze.

## Erfolgslebnisse

„Es ist fantastisch zu beobachten, wie die Familie Thiel die Kinder motiviert“, stellte sie fest. Es würden Fähigkeiten hervorgeholt, „die man auf den ersten Blick nicht sieht“. So habe jedes Kind sein Erfolgslebnis. „Da fällt die Scheu ab.“ Das Selbstbewusstsein wird gestärkt. Das bestätigt Konrektor Meene Wilts. Mit eingebunden in das Projekt ist die Kooperationsklasse der Förderschule Viestedter Straße.

Neben der Schoof-Stiftung unterstützen die Volksbank Hude, das E-Center, die Landessparkasse und die Bürgerstiftung Hude, Amazone, Apotheke am Schützenplatz, Timo Barz und Immobilien Ahlers das Projekt mit insgesamt mehr als 4000 Euro.



Turnen am Trapez: Trainer Jessi Thiel und beteiligte Schüler freuen sich, dass es schon so gut klappt.

BILD: KLAUS DERKE